

Leipzig, 06. Dezember 2012

PREMIERE VON „NABUCCO“ ZUM 200. GEBURTSTAG VON GIUSEPPE VERDI

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir Sie herzlich zur Premiere von Giuseppe Verdis „NABUCCO“ am Sonntag, 06. Januar 2013, 18 Uhr einladen.

Die Regie übernimmt Dietrich W. Hilsdorf, der mit seinem bewährten Team - dem Bühnenbildner Dieter Richter und der Kostümbildnerin Renate Schmitzer - nach „Entführung aus dem Serail“, „Jenůfa“ und „Deutsches Miserere“ zum vierten Mal an der Oper Leipzig inszeniert. Unter der musikalischen Leitung von Anthony Bramall, Stellvertretender Generalmusikdirektor der Oper Leipzig, spielt das Gewandhausorchester. Markus Marquardt und Amarilli Nizza sind in den Titelpartien zu erleben.

Seine dritte Oper „Nabucco“ machte Verdi schlagartig berühmt, nicht nur wegen des beliebten Gefangenenchores „Va pensiero“. Ihr Sujet, die Eroberung Jerusalems durch den babylonischen König Nebukadnezar II. (Nabucco) und das Verschleppen der Hebräer in Babylonische Gefangenschaft hat ihren Ursprung in den Geschichten der Bibel. Verdis Oper erzählt eine packende Geschichte um Liebe, Eifersucht, Glaube und Macht, in welche die Rivalität der babylonischen Halbgeschwister Fenena und Abigaille sowie der Wahnsinn und die Heilung Nabuccos eingewoben sind. Dem Librettisten Temistocle Solera diente aber vor allem ein französisches Drama, das 1836 in einem Pariser Boulevardtheater erschien, als Vorbild. Die Verquickung von Bibel und Boulevardtheater eröffnet neue Perspektiven auf die theatrale Umsetzung.



FÜR PRESSEKARTENWÜNSCHE, INTERVIEWANFRAGEN UND WEITERE
INFORMATIONEN STEHE ICH IHNEN JEDERZEIT ZUR VERFÜGUNG.

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN

BETTINA AUGE // PRESSEREFERENTIN

FON: +49 341 1261 266 | FAX: +49 341 1261 387 |
MOBIL: +49 160 972 00430 | E-MAIL: PRESSE@OPER-LEIPZIG.DE

GIUSEPPE VERDI „NABUCCO“

OPER IN VIER TEILEN // TEXT VON TEMISTOCLE SOLERA // IN ORIGINALSPRACHE MIT DEUTSCHEN UNTERTITELN

INSZENIERUNG

Musikalische Leitung: Anthony Bramall | Inszenierung: Dietrich W. Hilsdorf | Bühne: Dieter Richter | Kostüme: Renate Schmitzer | Choreinstudierung: Alessandro Zuppardo | Dramaturgie: Marita Müller

BESETZUNG

Nabucco, König von Babylon: Markus Marquardt / Anooshah Golesorkhi | Abigaille: Amarilli Nizza | Ismaele: Gaston Rivero | Fenena: Jean Broekhuizen | Zaccaria: Arutjun Kotchinian | Oberpriester des Baal: Sejong Chang / James Moellenhoff | Abdallo: Keith Boldt | Rahel: Olena Tokar | Chor und Zusatzchor der Oper Leipzig | Gewandhausorchester

PREMIERE: SONNTAG, 06. JANUAR 2013 UM 18 UHR IM OPERNHAUS

RADIO-/FILM-/FOTOTERMIN: GENERALPROBE „NABUCCO“ - FREITAG, 04. JANUAR 2013 UM 18 UHR

WEITERE AUFFÜHRUNGEN: II. / 27. JANUAR, 17. FEBRUAR, 01. / 27. APRIL UND 09. JUNI 2013

WERKSTATTGESPRÄCH UND PROBENBESUCH: DONNERSTAG, 27. DEZEMBER UM 18 UHR

INTERNATIONALES SYMPOSIUM: „Il risorgimento intermediale – Verdi, Vergas, Visconti“ IN KOOPERATION
MIT DER UNIVERSITÄT LEIPZIG AM SONNTAG, 06. JANUAR 2013 UM 11 UHR